



Magdeburger Verkehrsbetriebe GmbH & Co. KG
Postfach 3565 :: 39010 Magdeburg

Landeshauptstadt Magdeburg
Bereich der Oberbürgermeisterin
Stabsstelle Teilnehmungsmanagement
Herrn Jens Koch
39090 Magdeburg

Otto-von-Guericke-Str. 25
39104 Magdeburg

Telefon: 0391 548 0
Telefax: 0391 543 0046
Service-Hotline: 0800 548 1245
E-Mail: info@mvbnet.de

 Verkehrsbetriebe

www.mvbnet.de

Ihr Zeichen

Unser Zeichen

Bearbeiter, Durchwahl
Angelique Groß
0391 5480-1503
angelique.gross@mvbnet.de

Datum
18. Juli 2023

Aktualisierung Plan-Trennungsrechnung 2023 wegen Deutschland-Ticket

Sehr geehrter Herr Koch,

gemäß § 6 Abs. 4 des öffentlichen Dienstleistungsauftrages der Landeshauptstadt Magdeburg über die Erbringung von öffentlichen Personenverkehrsdiensten durch die Magdeburger Verkehrsbetriebe GmbH & Co. KG, gültig ab 01.01.2020, ist bei einer erwarteten Erhöhung des geplanten Aufwanddeckungsfehlbetrages von mindestens 5 %, eine Plananpassung von der MVB vorzunehmen.

Mit Schreiben vom 03. April 2023 hatten wir Ihnen eine aktualisierte Plan-Trennungsrechnung 2023 vorgelegt, welche die von uns zu diesem Zeitpunkt geschätzten Auswirkungen der Einführung des Deutschlandtickets auf die Einnahmesituation der MVB beinhaltete. Wir gingen zu diesem Zeitpunkt von einem zusätzlichen Zuschussbedarf von ca. 4.926,3 TEUR (ohne Gewinnzuschlag) aus, was eine Abweichung der Plan-Trennungsrechnung von ca. 11 % ausmachte.

Mit Schreiben vom 24. April 2023 bat uns die Oberbürgermeisterin die Plan-Trennungsrechnung nochmals auf Basis der Ist-Zahlen bis Mitte Juli 2023 zu aktualisieren und neu einzureichen. In der Anlage erhalten Sie daher eine aktualisierte Plan-Trennungsrechnung 2023, welche die Auswirkungen des Deutschlandtickets auf die Verkehrseinnahmen auf Basis der Ist-Zahlen per 31. Mai 2023 beinhaltet.

Eine Berechnung auf Basis der Zahlen per 30. Juni 2023 könnten wir Ihnen frühestens Ende August 2023 zur Verfügung stellen, was aus unserer Sicht zu spät für eventuell erforderliche Beschlüsse des Stadtrates wäre, da aufgrund der Liquiditätslage der MVB zeitnah der Auszahlungsplan der Vorauszahlungen anzupassen ist.

Die nun aktuelle Plan-Trennungsrechnung vom 14.07.2023 (5. Plan-Trennungsrechnung 2023) sieht einen Zuschussbedarf von 47.411.200,00 EUR (ohne Gewinnzuschlag) vor. Dies entspricht im Vergleich zur Plan-Trennungsrechnung vom 22.11.2022 einer Abweichung von 2.542,9 TEUR und damit 5,7 %, was eine Plananpassung erforderlich macht. Die Veränderungen im Vergleich zur Plan-Trennungsrechnung vom 03.04.2023 haben wir in der Plan-Trennungsrechnung gelb markiert.

Beim Forecast der Verkehrseinnahmen wurden alle Informationen und Trends bezüglich des Deutschlandtickets berücksichtigt, welche bis zum 31. Mai 2023 bekannt geworden sind. Darüber hinaus wurden die Verkaufszahlen für das Magdeburger Schülerticket berücksichtigt.

Persönlich haftende Gesellschafterin: MVB-Verwaltungs-GmbH AG Stendal, HRB 18151 :: Kommanditistin: Landeshauptstadt Magdeburg
Geschäftsführung: Birgit Münster-Rendel :: Aufsichtsratsvorsitzender: Beigeordneter für Umwelt und Stadtentwicklung Jörg Rehbaum
Sitz der Gesellschaft: Magdeburg :: Register: AG Stendal, HRA 3667

Sparkasse Magdeburg DE66 8105 3272 0032 0031 19 :: Commerzbank DE11 8108 0000 0308 9563 00

Veränderungen bei den Verkehrseinnahmen haben auch immer Auswirkungen auf die Zuschüsse gemäß § 231 SGB IX, welche wir ebenfalls angepasst haben.

Bereits in der Plan-Trennungsrechnung vom 03.04.2023 haben wir auf der Aufwandsseite zwei Sondereffekte berücksichtigt, welche sich zwischen der Wirtschaftsplanerstellung (22.11.2022) und März 2023 ergeben hatten. In Summe sind hier damit 281 TEUR berücksichtigt.

Wir weisen darauf hin, dass gemäß der Ihnen vorliegenden „Musterrichtlinie zum Ausgleich nicht gedeckter Ausgaben im ÖPNV im Zusammenhang mit dem Deutschland-Ticket“ davon auszugehen ist, dass der aufwachsende Betrag, der aus dem Deutschlandticket resultiert, vollumfänglich durch Bund und Land ausgeglichen wird und es sich somit für den Haushalt der Landeshauptstadt Magdeburg um einen durchlaufenden Posten handelt.

Wir bitten Sie, uns gemäß öffentlichem Dienstleistungsauftrag die aktualisierte Plan-Trennungsrechnung zu bestätigen. Im nächsten Schritt würden wir dann den Auszahlungsplan für die Vorauszahlungen des ÖPNV-Zuschusses entsprechend anpassen, um die Liquidität der MVB weiterhin sicherzustellen.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
Magdeburger Verkehrsbetriebe GmbH & Co. KG



Birgit Münster-Rendel
Geschäftsführerin



Susann Riecke
Abteilungsleiterin
Rechnungswesen und Finanzen

Anlage



PLAN-Gewinn- und Verlustrechnung 2023 (PLAN-Trennungsrechnung)					
(Wertangaben in €)					
Stand: 14.07.2023 - 5. Plan-TR 2023	MVB	A	B	C	D
	gesamt	gesamt	ÖPNV	Fähre	Rand- und Nebengeschäfte
	(A+D)	(B+C)	nach öDA		
1. Umsatzerlöse	93.452.236,00	89.803.936,00	89.540.942,00	262.994,00	3.648.300,00
1.1 Verkehrseinnahmen	31.056.900,00	30.723.400,00	30.666.900,00	56.500,00	333.500,00
1.2 Ausgleichszahlung Land (§ 8 ÖPNVG LSA)	4.630.000,00	4.630.000,00	4.630.000,00		-
1.3 Ausgleichszahlung Ausbildungsverkehr (§ 9 ÖPNVG LSA)	3.490.600,00	3.490.600,00	3.490.600,00		-
1.4 Ausgleichszahlung Schwerbehindertenbeförderung (§ 231 SGB IX)	1.003.100,00	1.003.100,00	1.003.100,00		-
1.5 DTV-Ausgleich Verbund	-	-	-		-
1.6 Aufwandsdeckungsfehlbetrag gemäß öDA (ÖPNV-Zuschuss)	47.411.200,00	47.411.200,00	47.221.400,00	189.800,00	-
1.7 Gewinnzuschlag (3 % des Aufwandsdeckungsfehlbetrags; siehe Nr. 16.2)	1.422.336,00	1.422.336,00	1.416.642,00	5.694,00	
1.8 Sonstige Leistungen	4.438.100,00	1.123.300,00	1.112.300,00	11.000,00	3.314.800,00
2. Andere aktivierte Eigenleistungen	200.000,00	200.000,00	200.000,00		
3. Sonstige betriebliche Erträge	1.876.500,00	1.822.300,00	1.820.800,00	1.500,00	54.200,00
3.1 Erträge aus Auflösung Rückstellungen	-	-	-	-	-
3.2 Erträge aus Anlagenabgängen	10.000,00	10.000,00	10.000,00	-	-
3.3 Erträge aus Schadensersatz	915.500,00	915.500,00	915.500,00	-	-
3.4 Übrige Erträge	951.000,00	896.800,00	895.300,00	1.500,00	54.200,00
4. Materialaufwand	29.714.900,00	27.008.800,00	26.981.600,00	27.200,00	2.706.100,00
4.1 Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	7.524.500,00	7.359.900,00	7.355.500,00	4.400,00	164.600,00
4.2 Aufwendungen für bezogene Leistungen	22.190.400,00	19.648.900,00	19.626.100,00	22.800,00	2.541.500,00
<i>davon Verkehrsleistungen</i>	7.796.000,00	5.520.800,00	5.520.800,00		2.275.200,00
5. Personalaufwand	44.697.000,00	44.560.600,00	44.560.600,00		136.400,00
5.1 Löhne und Gehälter	35.493.500,00	35.385.000,00	35.385.000,00	-	108.500,00
5.2 Soziale Abgaben, Aufwendungen für Altersversorgung und	9.203.500,00	9.175.600,00	9.175.600,00	-	27.900,00
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	8.015.000,00	7.929.500,00	7.925.200,00	4.300,00	85.500,00
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	9.260.700,00	9.025.200,00	8.798.200,00	227.000,00	235.500,00
8. Erträge aus Beteiligungen					
9. Erträge aus Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens					
10. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge					
11. Abschreibungen auf Finanzanlagen					
12. Zinsen und ähnliche Aufwendungen					
13. Steuern vom Einkommen und Ertrag	1.801.500,00	1.795.600,00	1.795.600,00		5.900,00
14. Ergebnis nach Steuern	2.039.636,00	1.506.536,00	1.500.542,00	5.994,00	533.100,00
14. Sonstige Steuern	95.500,00	84.200,00	83.900,00	300,00	11.300,00
16. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	1.944.136,00	1.422.336,00	1.416.642,00	5.694,00	521.800,00
17. Ermittlung angemessener Gewinn gemäß VO (EG) 1370/2007					
17.1 Aufwandsdeckungsfehlbetrag			47.221.400,00	189.800,00	
17.2 angemessener Gewinn gem. VO (EG) 1370/2007	3,0%		1.416.642,00	5.694,00	